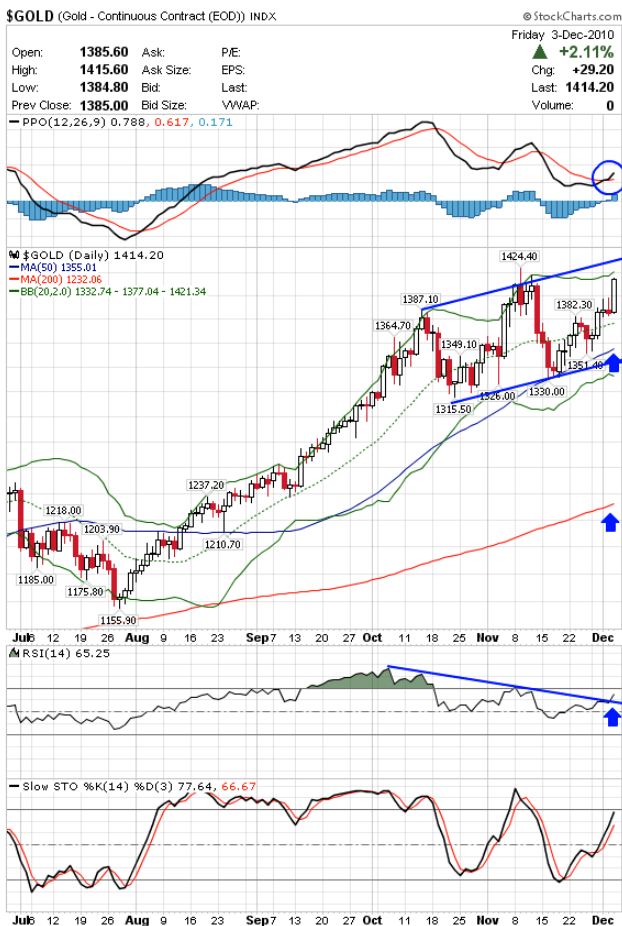


GOLD Analyse & Strategie 04.12.2010

1. Gold Spotpreis Analyse

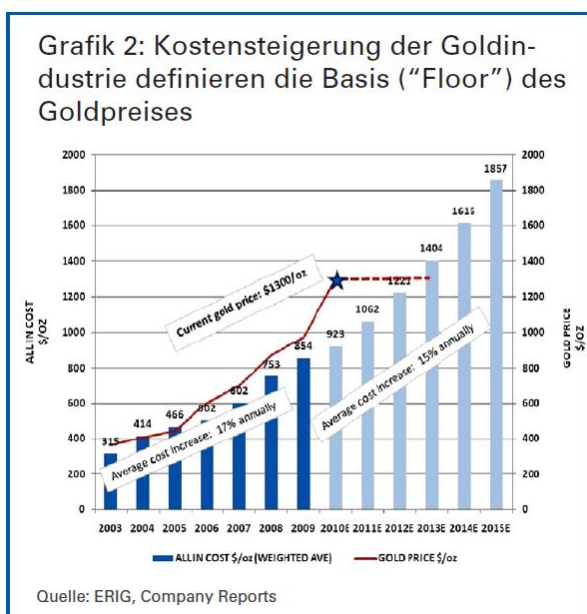
1.1. Gold in USD (1 Unze = 1.414,20US\$)



- Gold konnte sich seit meiner letzten Analyse letztlich sehr gut behaupten und notiert aktuell wieder relativ klar über 1.400,00US\$. Die heftige Korrektur endete vor knapp drei Wochen so schnell wie sie gekommen war bei 1.330,00US\$. Seitdem konnte sich Gold zunächst zaghaft, in der letzten Woche dann aber doch nachdrücklich wieder nach oben schwingen. Parallel zu den Herbst- bzw. Winter Rallies der vergangenen Jahre ist auch diesmal die **50-Tagelinie (1.355,01US\$)** die entscheidende Unterstützung. Solange diese Durchschnittslinie nicht nachhaltig unterschritten wird ist die laufende Aufwärtsbewegung vollkommen intakt. Das bedeutet im Umkehrschluss dass jetzt der Bereich um 1.355,00US\$ eine massive Unterstützung darstellt.
- Technisch sieht Gold nun wieder hervorragend, aus wobei ein nachhaltiger Anstieg über 1.425,00US\$ noch etwas mehr Zeit benötigen könnte. Das **obere Bollinger Band (1.421,34US\$)** bietet zunächst nicht mehr allzu viel Spielraum nach oben. Ein Konsolidierung auf hohem Niveau um 1.400,00US\$ - 1.425,00US\$ auf Sicht der

nächsten Tage ist am wahrscheinlichsten. Preise unter 1.380,00US\$ sollten wir jedenfalls so schnell nicht wiedersehen.

- Die **200-Tagelinie (1.232,06US\$)** wird uns wohl erst nach dem großen Finale dieser Rally wieder beschäftigen – vermutlich im Frühjahr 2011.
- Das **kurz- und mittelfristige charttechnische Bild ist unverändert super bullisch.** Das nächste übergeordnete Preisziel ist mindestens das **Fibonacci** - Projektionslevel (**261,8%** der letzten großen Korrektur) bei knapp 1.600,00US\$. Dies sollte bis zum Frühjahr 2011 auf alle Fälle möglich sein.
- Nach einem finalen parabolischen Exzess bis in den Bereich 1.600,00 – 2.000,00US\$ in den nächsten Monaten sollte spätestens ab dem Frühjahr 2011 eine ausgedehnte Konsolidierungs- und Korrekturphase folgen.
- Das DowJones/Gold Ratio notiert aktuell bei 8.04 Punkten und verharrt weiterhin in einer engen Seitwärtsrange. Momentan steigen alle Märkte parallel.
- **Langfristig gehe ich davon aus, dass sich Gold gemäß dem übergeordneten Zyklus seit 2000 auf dem Weg zur Parität (=1:1) zum Dow Jones befindet.** Der nächste übergeordnete Zykluswechsel liegt demnach vermutlich noch einige Jahre in der Zukunft entfernt. D.h. wir befinden uns in einem übergeordneten langfristigen Bullenmarkt im Gold und einem übergeordneten langfristigen (realen) Bärenmarkt bei den Standardaktienmärkten. Allerdings kann es durchaus auch noch Jahre dauern bis sich Dow Jones & Gold tatsächlich bei ca. 1:1 treffen.
Beachten sie hierzu auch bitte den großen Unterschied zwischen nominaler und realer Bewertung der Aktienmärkte! Der DAX bewertet in Goldunzen anstatt in Euros macht eindeutig klar, dass es sich nicht um einen neuen Aktienbullenmarkt handelt, sondern dass der DAX im Zuge der maßlosen Inflationierung der Währung lediglich nominal zulegt, gegen Gold aber weiterhin zurückbleibt.
- Die Produktionskosten für eine Unze Gold liegen im Durchschnitt mittlerweile bei knapp 1.000,00US\$. Selbst bei einem erneuten Deflationsschock (den ich momentan absolut nicht erwarte) würde Gold demnach nicht mehr unter 1.000,00US\$ fallen können, denn zu diesen Preisen würde das Angebot der Goldminen sofort massiv schrumpfen.



Keine wirtschaftlich handelnde Firma verkauft ihre Produkte unter Produktionskosten! Lassen sie sich also durch notorische Deflationisten oder ähnlichem nicht verunsichern. **Die Goldhaube ist intakt und wir nähern uns langsam aber sicher der vertikalen Phase.**

1.2. Gold in EUR (1Unze = 1.054,00€)



- Im Zuge der Geldmengenausweitungen im europäischen Raum durch die Irland Krise ist der Goldpreis nun auch in Euro klar über das Juni Hoch ausgebrochen.
- Nach einer kurzen Korrektur drehten die Kurse direkt an der 50-Tagelinie (988€) wieder nach oben. Das obere Bollinger Band (1.068€) wurden bei der folgenden erratischen Aufwärtsbewegung kurzzeitig deutlich überschritten. Dazu entstanden auf dem Chart zwei „Gaps“. Das eine wurde bereits am Freitag geschlossen. Das andere ist noch offen und lässt vermuten, dass noch mal ein Rücksetzer Richtung 1.010€ möglich ist.
- Mit Blick auf den wöchentlichen Chart und hier vor allem auf den MACD Indikator (PPO) sollte aber klar sein, dass Kurse unter 1.000€ ab jetzt der Vergangenheit angehören und der Goldpreis auch in Euro noch deutliches Aufwärtspotential hat. Ich halte 1.150€ bis zum Frühjahr als Minimalziel in jedem Fall realistisch. Sollte sich die Eurokrise fortsetzen sind auch deutlich höhere Preise denkbar.

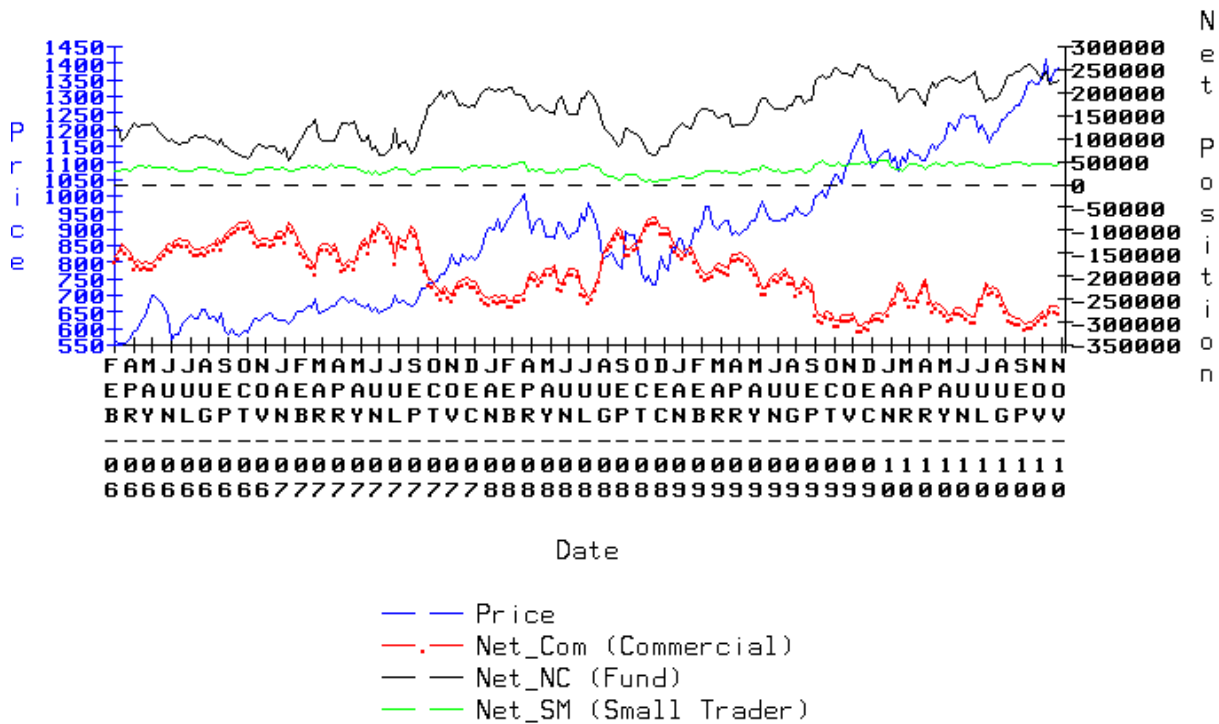
1.3. Goldbugs Index USD (581,56 Punkte)



- Der Goldminenindex HUI konnte sich in den letzten drei Wochen sehr gut erholen und notiert aktuell nahe dem Allzeithoch vom 9.November. Neue Hochs sind nur eine Frage der Zeit.
- Einzig das obere Bollinger Band (576,38) ist bereits überschritten und dürfte einen massiven Anstieg begrenzen. Der nächste größere Widerstand in Form des Trendkanals liegt bei ca. 610 Punkten. Bis dahin dürfte es zunächst wohl noch weiter gehen bevor eine weitere Korrektur/Konsolidierung kommen könnte.
- Unter 530 Punkte dürfte der Index nun nicht mehr fallen, ansonsten ist die Rally vorbei. In diesem Bereich bieten die 50-Tagelinie (530,19), das untere Bollinger Band (527,33) sowie die untere Trendlinie eine sehr solide Unterstützung.
- Nach wie vor sind die Goldminenaktien massiv unterbewertet. Der Anstieg des Goldpreises auf über 1.400,00US\$ spiegelt sich noch nicht in den Aktienkursen wieder. 2011 dürfte daher ein hervorragendes Jahr für die Gold- und Silberminen werden

1.4. Gold COT Situation

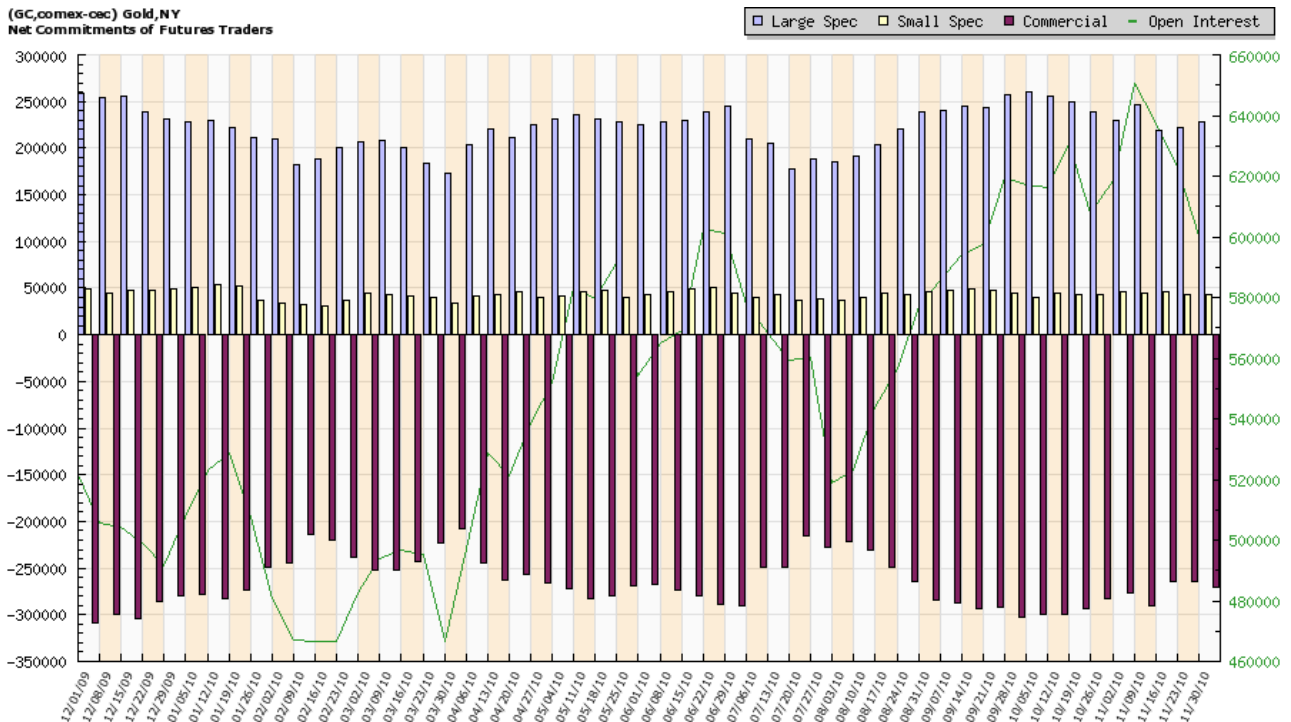
30-NOV-2010 GC_ Price/COT Analysis (5-year history)



Net_Com= -270469 Net_NC= 227607 Net_SM= 42862 Tuesday's Close= 1386.1
* Floyd Upperman & Associates - www.upperman.com

- Nach wie vor lässt sich aus den veröffentlichten COT Daten vor allem eines ablesen: Die Commercials erhöhen ihre Shortposition trotz steigender Preise aktuell nicht mehr. Das ist äußerst positiv zu werten!

18.04.2009 = -153.419 (Goldpreis Tagestief = 885US\$)
01.12.2009 = -308.231 (Goldpreis Tagestief = 1.190US\$)
 11.05.2010 = -282.644 (Goldpreis Tagestief = 1.201US\$)
 15.06.2010 = -278.944 (Goldpreis Tagestief = 1.220US\$)
 29.06.2010 = -289.956 (Goldpreis Tagestief = 1.231US\$)
 13.07.2010 = -248.348 (Goldpreis Tagestief = 1.197US\$)
 27.07.2010 = -227.555 (Goldpreis Tagestief = 1.156US\$)
 10.08.2010 = -230.980 (Goldpreis Tagestief = 1.192US\$)
 17.08.2010 = -249.570 (Goldpreis Tagestief = 1.223US\$)
 31.08.2010 = -284.561 (Goldpreis Tagestief = 1.232US\$, Tageshoch 1.250US\$)
 07.09.2010 = -287.680 (Goldpreis Tagestief = 1.245US\$, Tageshoch 1.257US\$)
 14.09.2010 = -292.939 (Goldpreis Tagestief = 1.249US\$, Tageshoch 1.274US\$)
 21.09.2010 = -292.308 (Goldpreis Tagestief = 1.272US\$, Tageshoch 1.389US\$)
 28.09.2010 = -302.740 (Goldpreis Tagestief = 1.284US\$, Tageshoch 1.310US\$)
 05.10.2010 = -299.498 (Goldpreis Tagestief = 1.313US\$, Tageshoch 1.341US\$)
 12.10.2010 = -300.022 (Goldpreis Tagestief = 1.340US\$, Tageshoch 1.353US\$)
 19.10.2010 = -293.082 (Goldpreis Tagestief = 1.370US\$, Tageshoch 1.329US\$)
 26.10.2010 = -282.435 (Goldpreis Tagestief = 1.329US\$, Tageshoch 1.342US\$)
 02.11.2010 = -276.612 (Goldpreis Tagestief = 1.350US\$, Tageshoch 1.359US\$)
 16.11.2010 = -264.908 (Goldpreis Tagestief = 1.330US\$, Tageshoch 1.368US\$)
 23.11.2010 = -263.893 (Goldpreis Tagestief = 1.356US\$, Tageshoch 1.380US\$)
30.11.2010 = -270.469 (Goldpreis Tagestief = 1.364US\$, Tageshoch 1.389US\$)



Charts compiled by Software North LLC <http://cotpricecharts.com/commitmentscurrent/>

	--- Large Speculators ---			----- Commercial -----			-- Small Speculators --			Open Intrest
	#	Long	Short Bullish	#	Long	Short Bullish	Long	Short Bullish		
11/02/10	351	282,707	52,479 84%	97	184,286	460,898 29%	68,861	22,477 75%	618,381	
11/09/10	372	298,005	51,826 85%	99	181,532	472,485 28%	71,227	26,453 73%	650,764	
11/16/10	348	267,157	48,678 85%	99	189,737	454,645 29%	74,949	28,520 72%	637,435	
11/23/10	305	261,969	40,640 87%	98	191,319	455,212 30%	78,344	35,780 69%	622,712	
11/30/10	309	265,824	38,217 87%	90	183,793	454,262 29%	69,888	27,026 72%	600,158	

1.5. Gold Saisonalität

- **Gold befindet sich weiterhin in der saisonal stärksten Phase des Jahres.** In der Vergangenheit liefen die Aufwärtsschübe immer mindestens bis März. Ausnahme war lediglich 2009. Damals war Gold aber im Dezember nach einer 320,00\$ Rally (+35%) innerhalb von vier Monaten ohne Korrektur extrem überkauft.
- Über die Weihnachtsfeiertage verzeichneten die Edelmetalle in der Vergangenheit bereits öfters exorbitante Kursanstiege. Das wäre auch dieses Jahr denkbar. Besonders Silber könnte hier positiv überraschen.

1.6. Gold Sentiment

- Durch die heftigen Kursrücksetzer hat sich das Sentiment zunächst deutlich beruhigt. Auffällig viele Analysten wollten ein Kopf-Schulter Muster beim Goldpreis ausgemacht haben. Gold hat damit die schwachen Hände wieder einmal abgeschüttelt. Ein Großteil der Marktteilnehmer dürfte den Anstieg der letzten Tage verpasst haben.
- Das Put/Call auf die Gold Futures notiert derzeit bei 0,643 und damit deutlich unter den Höchstwerten die in der Vergangenheit ein mittelfristiges Top signalisiert haben.

1.7. Konklusion / Zusammenfassung

- **Auf Sicht der nächsten Monate ist Gold auf dem Weg zu meinem nächsten Preisziel in Höhe von mindestens 1.600,00US\$.**
- Gold befindet sich mitten in einem parabolischen Anstieg der weiter führen dürfte als sich das die meisten vorstellen können. Schon bis Ende Dezember könnte es zu einem Anstieg bis auf 1.500,00-1.555,00US\$ kommen. Spätestens in dieser Preisregion müssen wir uns dann aber auf einen erneuten größeren Rücksetzer einstellen. Der Weg dorthin dürfte zunehmend volatil werden.
- Der Aufwärtsdruck bei den Edelmetallen ist durch die massiv gestiegene Inflationserwartung momentan so groß, dass es im Oktober und November nur zu sehr kurzen Rücksetzern gekommen ist. Jedes mal fand Gold im Bereich 1.315,00-1.330,00US\$ einen Boden.
- Auf Sicht der nächsten zwei Wochen vermute ich, dass Gold zunächst noch bis 1.425-1.430,00US\$ ansteigen wird können, bevor ein kurzes „Luftholen“ die Preis wieder an oder unter die Marke von 1.400,00US\$ zurückwirft. Deutlich unter 1.390,00\$ sollte es dabei nicht mehr gehen, vor allem aber die Marke von 1.380,00US\$ muss jetzt halten. Nach einer kurzen Abkühlung sollte es dann mit Schwung bis Weihnachten weiter deutlich nach oben gehen.

2. Empfehlungen

- **Pipeline zur Umgehung der Strasse von Hormus fertig**
<http://alles-schallundrauch.blogspot.com/2010/11/pipeline-zur-umgehung-der-strasse-von.html>
- Reihe drängender Wirtschaftsfragen - wird die FED noch "lockerer"?
<http://www.n-tv.de/wirtschaft/Wird-die-Fed-noch-lockerer-article2073451.html>
- 480%+ bei Chinesischer Goldnachfrage
<http://english.peopledaily.com.cn/90001/90778/90859/7220475.html>
- Chinas Goldimporte stark angestiegen
<http://www.goldseiten.de/content/diverses/artikel.php?storyid=14962>
- „Ein Hamburger ist kein Steak“
<http://www.smartinvestor.de/pdf/Smart-Investor-12-2010-S-22-23.pdf>
- Schiffsbanken lassen Anleger zittern
<http://www.handelsblatt.com/unternehmen/banken-versicherungen/verluste-drohen-schiffsbanken-lassen-anleger-zittern;2695721>
- Das Euro Spiel ist aus! Nach Irland kommt Spanien!
<http://www.youtube.com/watch?v=UcdnUE4LRMA>
- Pressemitteilung der europäischen Zentralbank
<http://www.ecb.int/press/pr/wfs/2010/html/fs101123.de.html>
- Silber/ Gold: Manipulation - Da geht es schon lange nicht mehr mit rechten Dingen zu!
<http://www.daf.fm/video/silber-gold-manipulation---da-geht-es-schon-lange-nicht-mehr-mit-rechten-dingen-zu-50139799-DE000A0S9GB0.html>
- Fed nennt Zahlen und Empfänger
<http://www.n-tv.de/wirtschaft/Fed-nennt-Zahlen-und-Empfaenger-article2056661.html>
- Roland Leuschel: Wir werden einen Salami-Crash erleben
http://www.cash.ch/news/topnews/wir_werden_einen_salamicrash_erleben-973558-771
- Russia And China Send Clear Message to Bernanke
<http://goldstocktrades.com/blog/2010/11/29/russia-and-china-send-clear-message-to-bernanke/>
- Goldrausch-in-Deutschland
<http://www.zdf.de/ZDFmediathek/kanaluebersicht/aktuellste/352#/beitrag/video/1205878/Goldrausch-in-Deutschland>

Sollten sich die Links nicht direkt öffnen lassen, kopieren sie die Adresszeile bitte in ihren Browser.

Noch ein Hinweis in eigener Sache:

Hier können sie mein neues Album im iTunes Store kaufen.

<http://itunes.apple.com/de/album/knowthysself/id398849507>

3. Angaben zum Autor

Florian Grummes (Jahrgang 1975) studiert und handelt den Goldmarkt aktiv seit 2003. Neben seiner selbstständigen Tätigkeit an den Finanzmärkten ist er auch als Komponist, Songwriter und Musikproduzent sehr aktiv und erfolgreich.

4. Hinweis

Alle im "Midas Touch" veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen & Darstellungen stellen keine Aufforderung zum Kauf- oder Verkauf von Aktien, Edelmetallen, Währungen oder Wertpapieren dar und ersetzen keinesfalls die individuelle anlegergerechte und objektive Betrachtung & Beratung. Die Charts und Wertentwicklungen sind stets Vergangenheitsbetrachtungen und stellen keine Garantien für zukünftige Entwicklungen dar.

Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber für vertrauenswürdig und seriös erachtet. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Ebenso ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen.

Die Weitergabe dieser Unterlagen und Vervielfältigungen jeder Art sind nur nach schriftlicher Genehmigung gestattet. Dieser Report ist kostenlos. Sollten Sie diesen nicht wünschen bitte ich Sie um eine kurze Email an florian.grummes@web.de. Dieser Report ist auch in Englisch erhältlich bei Interesse eine kurze Email mit Bitte um Aufnahme in den Verteiler.

Der nächste Midas Touch erscheint voraussichtlich am 19.12.2010.

5. Impressum

© 2010 Alle Rechte bei Florian Grummes
Hohenzollerstrasse 36, 80802 München Deutschland